

# 2018

## Wissenschaftsrecht



Recht  
Personal



## Hintergrund und Thematik

WissenschaftsmanagerInnen kommen in ihrem Berufsalltag unweigerlich mit rechtlichen Aspekten des deutschen Wissenschaftssystems in Berührung, häufig ohne über die entsprechenden Vorkenntnisse zu verfügen. Sei es bei der Frage, wer auf welcher rechtlichen Grundlage Mittel für Lehre und Forschung bereitstellt, über welche Entscheidungsbefugnisse die Gremien einer Hochschule verfügen oder welche Konsequenzen sich aus dem Wissenschaftszeitvertragsgesetz ergeben. Ziel des Workshops ist es, NichtJuristInnen einen ersten Überblick über zentrale Inhalte des Wissenschaftsrechts zu vermitteln. Die Lösung rechtlicher Fälle aus der Praxis ermöglicht Transferansätze in den eigenen Arbeitskontext.

## Zielgruppe

WissenschaftsmanagerInnen, die sich mit dem deutschen Wissenschaftsrecht vertraut machen möchten.

## Inhalte

Verfassungsrechtliche Grundlagen des Wissenschaftssystems | Das Grundrecht der Wissenschaftsfreiheit | Rechtsquellen und -adressaten des Wissenschaftsrechts | Kompetenzverteilung im föderalen System | Zusammenspiel von Bund und Ländern | Verhältnis zwischen Land und Hochschule | Die autonome Hochschule | Hochschulorganisationsrecht | Wissenschaftszeitvertragsgesetz | Aktuelle Entwicklungen



## Wissenschaftsrecht



### Termine & Orte

19.–20. November 2018

Hotel Franz, Essen



### Kosten

Teilnahmegebühren: 724,- Euro; zzgl. Tagungspauschale: 126,- Euro. Für TeilnehmerInnen aus Mitgliedseinrichtungen: 579,- Euro; zzgl. Tagungspauschale: 126,- Euro.\* Inbegriffen sind Tagungsmaterialien, eine Übernachtung und Vollverpflegung.



### Ihre Ansprechpartnerin

Caroline Hupe, M.A., Referentin Weiterbildung  
Fon: 06232 654-160, Mail: hupe@zwm-speyer.de

\* Die Teilnahmegebühren für die Veranstaltungen des ZWM sind nach §4 Nr. 21 a) bb) UStG von der Umsatzsteuer befreit. Die Tagungspauschale enthält die gesetzliche Mehrwertsteuer.



## Die ReferentInnen und TrainerInnen

### Tandem-Trainer-Prinzip

Die ReferentInnen und TrainerInnen sind erfahrene ExpertInnen aus Wissenschaftsorganisationen sowie PraktikerInnen aus der Wirtschaft mit Bezug zum Wissenschaftssystem. Sie gestalten das Programm jeweils als Tandem. Auf diese Weise lernen die Teilnehmenden Handlungsfelder und Lösungsansätze immer aus zwei Perspektiven kennen.

### Der Workshop „Wissenschaftsrecht“ wird von folgenden Referenten begleitet:

#### Henning Rockmann

Justiziar, Referatsleiter Hochschulgesetzgebung,  
Governance, Hochschulrektorenkonferenz, Berlin

#### Martin Steinberger

Direktor der Gruppe Strategie und Grundsatzfragen,  
Deutsche Forschungsgemeinschaft, Bonn